

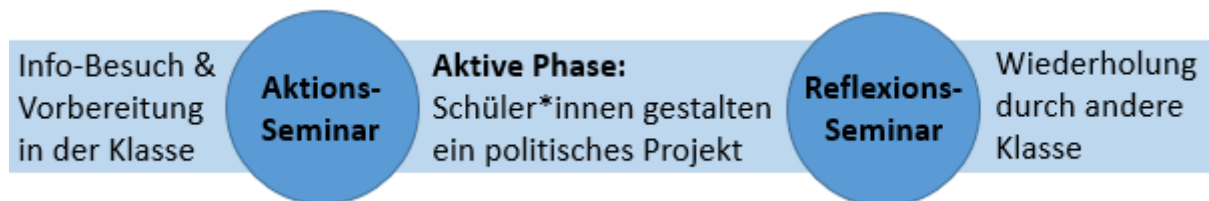
## Modellprojekt: Politische Partizipation als Ziel der Politischen Bildung - Informationen für teilnehmende Bildungseinrichtungen -

### Was ist der Hintergrund des Projekts?

Die Vermittlung von politischem Wissen und die Realität politischen Handelns finden häufig getrennt voneinander statt: Schulunterricht zielt aufgrund institutioneller Voraussetzungen häufig auf **Wissensvermittlung** und **Urteilsbildung** ab; die außerschulische politische Bildung arbeitet meist mit Methoden und Simulationen gegen die zunehmende „Partizipationsverdrossenheit“ von Jugendlichen, hat jedoch wenig lerntheoretische Erfahrungen über „echtes“ Handeln. Im Projekt **„Politische Partizipation als Ziel der Politischen Bildung“** soll untersucht werden, ob **diese drei Bildungsziele (Wissensvermittlung, Urteilsbildung, Partizipation)** stärker als bisher **gemeinsam angestrebt werden können**. Dazu bietet sich eine enge Zusammenarbeit zwischen schulischer und außerschulischer Bildung an, um durch Verknüpfung der Kompetenzen beider Disziplinen **neue lerntheoretische Erfahrungen zum Bildungsziel der politischen Partizipation** zu generieren.

### Wie läuft das Projekt ab?

Die **Inhalte der schulischen Curricula** sollen in Seminaren der außerschulischen politischen Bildung von den Schüler\*innen aufgegriffen und aus persönlicher, je individueller Perspektive beleuchtet werden. Anschließend haben die Schüler\*innen Gelegenheit, zu dem von ihnen gewählten Thema **gemeinsam** und möglicherweise unter Begleitung der jeweils zuständigen Lehrperson **politisch aktiv zu werden**. In einem abschließenden zweiten außerschulischen Seminar soll untersucht werden, ob die Möglichkeit zum aktiven politischen Handeln den Willen der Schüler\*innen zu weiterer, aktiver politischer Partizipation stärken konnte. Die Referent\*innen der außerschulischen Bildung arbeiten mit den zuständigen Lehrpersonen, der wissenschaftlichen Begleitung (s.u.) und der Projektleitung **gemeinsam an einer Reflexion** sowie prozessorientierten **Weiterentwicklung des Modellprojekts**.



### Wie sind Aufgaben und Zuständigkeiten verteilt?

Schulische Einrichtungen	Außerschulische Einrichtungen
Im Rahmen des <b>Politik- und Wirtschafts-Unterrichts</b> nimmt <b>eine Schulklasse ab Jgst. 7</b> inkl. Lehrperson am Projekt teil	Pro teilnehmender Schule werden <b>zwei je zweitägige Seminarveranstaltungen</b> vor- und nachbereitet, durchgeführt und abgerechnet. <sup>1</sup>
<b>Bereicherung des Politik- und Wirtschafts-Unterrichts</b> durch die praktische Auseinandersetzung mit den Themen	<b>Informationsbesuch</b> durch Referent*in und wissenschaftliche Begleitung <b>an der Schule / im Schulunterricht</b> vor dem Aktions-Seminar
Möglichkeiten zur <b>bundesweiten Vernetzung</b> im Bereich der politischen Bildung	<b>Fachliche und organisatorische Absprachen</b> mit Schulen und Projektleitung

<sup>1</sup>) Pro Tag und Teilnehmer\*in ist eine Förderung von maximal 50€ möglich. Dies beinhaltet die Kosten für Tagungsort, Unterbringung und Verpflegung, die mit dem Haus am Maiberg abgerechnet werden. Evtl. anfallende Kosten für Honorarkräfte zur Durchführung der Seminare können nach Rücksprache mit der Projektleitung erstattet werden. Kosten für Fahrt und Logistik können nicht gefördert werden.

## Was wird von den teilnehmenden Bildungseinrichtungen erwartet?

Von den teilnehmenden Bildungseinrichtungen wird die Bereitschaft zur Mitarbeit als **feste Projektpartner** für den **dreijährigen Projektzeitraum** erwartet. Dies bedeutet vor allem

- Feste **Kooperation mit einer** (lokalen) **Schule** unterschiedlicher Schulformen.
- Benennung einer **festen Ansprechperson**, die langfristig im Projekt mitarbeitet.
- **Vor- und Nachbereitung, Durchführung und Abrechnung von zwei je zweitägigen Seminarveranstaltungen** (pro Schuljahr und pro teilnehmender Schulklasse. Seminare können im eigenen Tagungshaus oder in einer nahegelegenen Bildungsstätte stattfinden).
- **Beginn der Aktions-Seminare im Winter 2016/17** (voraussichtlich 2. Schulhalbjahr).
- **Teilnahme** am begleitenden **Fach Austausch** (etwa zwei Termine pro Schuljahr; erster Termin am **Montag, 26. September 2016** von 11.00 bis 19.00 Uhr im Haus am Maiberg).
- **Zusammenarbeit** mit der **wissenschaftlichen Begleitung**.

## Wissenschaftliche Begleitung

Vor dem Hintergrund des politikdidaktischen und lerntheoretischen Erkenntnisinteresses wird das Projekt durch die Heidelberg School of Education wissenschaftlich begleitet. Geplant sind **teilnehmende Beobachtungen** im schulischen Unterricht vor dem Aktions-Seminar und während den beiden außerschulischen Seminaren sowie **Interviews** mit den an den Seminaren teilnehmenden Schüler\*innen und Lehrpersonen.

## Das Projekt ist eine Kooperation von

- Arbeitsgemeinschaft katholisch-sozialer Bildungswerke (AKSB)
- Arbeitskreis deutscher Bildungsstätten (AdB)
- Bundesausschuss Politische Bildung e.V. (bap)
- Bundesarbeitskreis „Arbeit und Leben“
- Bundeszentrale für politische Bildung (bpb)
- Deutsche Vereinigung für politische Bildung (DVPB), Landesverbände Rheinland-Pfalz und Hessen
- Einrichtungen der außerschulischen politischen Bildung
- Heidelberg School of Education
- Schulen unterschiedlicher Schulformen aus Baden-Württemberg, Hessen und Rheinland-Pfalz

## Kontakt und weitere Absprachen

Alexander Mack • Referent für politische Jugendbildung • Haus am Maiberg

Ernst-Ludwig-Straße 19 • 64646 Heppenheim • 06252 930613 • [a.mack@haus-am-maiberg.de](mailto:a.mack@haus-am-maiberg.de)

Das Haus am Maiberg ist die Akademie für politische und soziale Bildung der Diözese Mainz. Wir führen Seminare, Tagungen und internationale Begegnungen durch und verstehen uns (dabei) als Ort des Dialogs über gesellschaftliche und politische Fragen. Unser Bildungsangebot richtet sich – entsprechend unserem Motto „Offen für Dialog“ – an alle Interessierte, unabhängig von politischer, weltanschaulicher, religiöser und kultureller Zugehörigkeit. Im Sinne dieser dialogischen Grundausrichtung wird die Mehrheit unserer Veranstaltungen in Kooperation mit nationalen und internationalen Partnerorganisationen durchgeführt.

*(Stand der Informationen: Juli 2016)*